Amtsblatt für die Gemeinde

KREUZAU

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Telefon (0 24 22) 507-0, Telefax (0 24 22) 507-498 Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil: Porschen & Bergsch, Am Roßpfad 8, 52399 Merzenich, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zum Preis von 0,40 € zzgl. Liefergebühr zu beziehen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Auflage 8900 Exemplare. In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

20. Jahrgang
17. April 2020 Nr. 4

Ihr Gesund-Zentrum
IGZ

Hauptstr. 7–9 · 52372 Kreuzau

www.igz-kreuzau.de
info@igz-kreuzau.de

Tel.: 02422-9400 0
Fax: 02422-9400 15
Kostenlos: 0800-9400000

IHR GESUND-ZENTRUM IN KREUZAU-MITTE

Öffnungszeiten:
durchgehend
Mo.– Fr. 8.00–18.30 Uhr
Sa. 8.00– 14.00 Uhr

Arztpraxen in Kreuzau
Doctores

Allgemeinmedizin:		
Kröger	Flemingstr. 10	02422-3216
Johannsen	Von-Torck-Str. 1	02422-901636
Kasper	Am Thing 11	02421-501619
Knoche	Im Heidehof 2	02422-3292
Pennartz	Flemingstr. 15	02422-3206
von Laufenberg	Bahnhofstr. 6	02422-6093
Schneider	Hauptstr. 7–9	02422-1272
Allergologie/Haut-Geschlechtskrankheiten:		
Skora	Hauptstr. 7–9	02422-8076
Augenheilkunde:		
Schulz	Hauptstr. 24	02422-8031
Frauenheilkunde:		
Weiler	Kirchweg 3	02422-8670
Weis	Hauptstr. 8	02422-1323
Hals-Nasen-Ohren:		
Späth + Kilian	Hauptstr. 7–9	02422-502942
Innere Medizin:		
Heck	Kirchweg 3	02422-94010
Kinderheilkunde:		
Schmidt	Frohbenden 43	02422-8011
Chirurgie		
Riesen	Peschstr. 24	02422-504714
Orthopädie		
Yurttas	Kirchweg 3	02422-50044 20+10
Urologie:		
Lich	Hauptstr. 7–9	02422-9050181
Psychotherapie		
Dr. Ressel	Kreuzauer Str. 74	02421-503367
Neurologie:		
Stankewitz	Bahnhofstr. 9	02422-500330
Zahnmedizin:		
Dott	An der Burg 1	02422-903663
Engels	In der Held 9	02422-5778
Kieferorth. Thurn	Friedenau 3	02422-90490
Tolk + Team	Hauptstr. 95	02422-6071
Höing	Lindenstr. 1	02422-902156
Kipp	Kreuzstr. 3	02422-8080
Roth	Hauptstr. 20	02422-7898

QUALITÄT – PROFESSIONALITÄT – KOMPETENZ – SICHERHEIT

Ärzte für
· Innere Medizin, Zahnheilkunde, Haut, Orthopädie, Allgemeinmedizin, Augenheilkunde, HNO, Kinderheilkunde, Urologie, Psychotherapie und Frauenheilkunde finden Sie in unserem Haus und in der nahen Umgebung

Kreuz-Apotheke
· Reise-Impfberatung
· internationale Medikamente
· Ernährungs-, Stoma-, Inkontinenz-, mod. Wundversorgungsberatung
· kostenloser Botendienst für Pflege- und Hilfsmittel

Sanitätshaus Kreuzau
Orthopädie-Technik
Meisterbetrieb
· Alles für die häusliche Krankenpflege
Betten, Rollstühle usw.
· Orthopädie- und Reha-Technik
Prothesen, Mieder, Bandagen
· Hausbesuche

Das Sanitätshaus

Orthopädie-Schuhtechnik
Meisterbetrieb
· Maßschuhe, Einlagen, Kompressionsstrümpfe
· dyn. Fußdruckmessung, Laufbandanalyse
· Konfektionsänderungen, Schuhreparaturen
· Diabetiker-Schuhe, Bequemschuhe

Hörsysteme Schmelter
Meisterbetrieb
· Anpassung modernster Hörsysteme
· Tinnitus-Beratung und Versorgung
· Anpassung individuell gefertigter Otoplastiken
· Wartung und Reparatur – auch Fremdgeräte
· Hausbesuche nach Vereinbarung

Optik Drehsen
Meisterbetrieb
· Fachgeschäft für Augenoptik und Kontaktlinsen
· Lieferant aller Kassen
· Hausbesuche nach Vereinbarung

Post im Haus und über 90 Parkplätze in der direkten Umgebung

Öffentliche Bekanntmachungen

Kontakte

Gemeindeverwaltung Kreuzau,
Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/507-0,
Fax: 02422/507-498, Internet: www.kreuzau.de,
E-Mail: buergermeister@kreuzau.de,
Info-Telefon der Gemeinde Kreuzau: 02422/507-200
Öffnungszeiten: montags-freitags 8.30 – 12.00 Uhr,
dienstags 13.30 – 16.00 Uhr, donnerstags 13.30 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Hinweis: Das Sozial- und Grundsicherungsamt
sowie das Steueramt sind mittwochs geschlossen.

	Telefon-Nr.
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Arztrufzentrale	(01 80) 5 04 41 00
Ärztliche Notrufnummer	116 117
Notfallpraxis	Roonstraße 30, Düren
Zahnärztlicher Notdienst	(01 80) 5 98 67 00
Info-Zentrale für Vergiftungsfälle	(02 28) 1 92 40
Universitätsklinik Bonn	
Tierärztlicher Notdienst	(02423) 908541
www.tieraerztlicher-notdienst-kreisdueren.de	
Polizei Notruf	110
Polizeiwache Kreuzau	(0 24 22) 50416 6312
Bezirksdienst Kreuzau	
Polizeihauptkommissar Meier	(0 24 22) 50416 6331
Bezirk: Kreuzau westlich der Bahn, Winden, Untermaubach, Obermaubach, Schlagstein, Bergheim, Bilstein, Langenbroich, Bogheim	
Polizeihauptkommissar Nolden	(0 24 22) 50416 6332
Bezirk: Kreuzau östlich der Bahn, Stockheim, Drove, Boich, Thum, Leversbach, Üdingen	
Gemeinsame Sprechzeiten	
mittwochs 12.00 – 14.00 Uhr oder nach Vereinbarung	
Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH	Urbanusstr. 1, Kr-Winden
Neue Rufnummer	(0 24 22) 94 76 200
Nach Dienstschluss bei Versorgungsstörungen (Wasser)	(0 24 22) 94 76 220
Wasserversorgungszweck Perlenbach	(0 24 72) 99 160
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Strom	(0800) 4112244
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Gas	(0800) 0793427
St. Augustinus-Krankenhaus GmbH	(0 24 21) 59 90
Krankenhaus Düren GmbH	(0 24 21) 3 00
St. Marien Hospital	(0 24 21) 80 50
Kreuz-Apotheke	(08 00) 9 40 00 00
Victoria-Apotheke	(08 00) 5 23 72 00
Schiedsperson	(0 24 22) 504154
Telefon-Seelsorge	
Düren-Heinsberg-Jülich	
evangelisch	(08 00) 1 11 01 11
katholisch	(08 00) 1 11 02 22

Sirenenalarm
Alarmierung der Feuerwehr
3 x 15 Sekunden Heulton

Warnung vor Gefährdungen
Neben der Alarmierung für die Feuerwehr, werden die Sirenen weiterhin zur Warnung der Bevölkerung eingesetzt:
1 Minute auf und abschwellender Heulton
Entwarnung: 1 Minute Dauerton

Machen Sie sich mit den Verhaltensregeln und den Alarmierungstönen der Sirenen vertraut.
Unter **www.kreuzau.de/112**
erhalten sie weitere Informationen.

Abfallentsorgung in der Gemeinde Kreuzau
Informationen zur Abfallentsorgung erhalten Sie im Internet unter **www.kreuzau.de/abfall** oder bei Ihrer Abfallberatung im Rathaus.

Bernd Weyermann
Gas Wasser Heizung

Kundendienst
Reparaturservice
Abflussreinigung
Komme auch für Kleinigkeiten

Im Herkesgarten 25
52372 Kreuzau
Tel.: 0 24 22 / 32 37
Mobil.: 0170 / 41 47 625

Fernsehreparaturen
schnell & preiswert alle Fabrikate
Video-Service Jansen
Kelterstraße 109 52372 Kreuzau-Winden
Tel.: 02422 901622 web.: www.v-s-j.de

Unsere Leistungen:
Reparatur aller Produkte der Unterhaltungselektronik,
PC-Service, Monitor- und Druckerreparatur, Industriemonitore,
Installation und Reparatur von Satanlagen, Überwachungsanlagen,
Webcams, Geräteverkauf und vieles mehr.
Seit über 10 Jahren Service rund ums Fernsehen

Teppich Bio Handwäsche
Lassen Sie Ihren Teppich bei uns
-fachmännisch reinigen
-von Flecken befreien
-rückfetten und imprägnieren
-professionell reparieren, u.v.m.
Jetzt zu Sonderkonditionen!
Hol- und Bring-Service gratis!

Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!

GUTSCHEIN
€ 30,00
für eine Reinigung/Reparatur
Gültig bis 29.05.2020

Tabatabai Orientteppiche
Die Teppichkompetenz zwischen Köln und Aachen
Oberstraße 19, 52349 Düren, Tel 02421-209167
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 10-16 Uhr
www.teppiche-dueren.de

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

I. Haushaltssatzung der Gemeinde Kreuzau für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.04.2019 (GV. NRW. S. 202), hat der Rat der Gemeinde Kreuzau mit Beschluss vom 09.12.2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit dem

Gesamtbetrag der Erträge auf	**38.610.812 €**
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	**44.474.565 €**

im Finanzplan mit dem

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	**35.722.073 €**
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	**40.766.219 €**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	**4.182.612 €**
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	**5.757.290 €**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	**285.613 €**
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	**392.655 €**

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 4.400.000 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 1.306.688 €

und die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 4.557.065 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 35.000.000 € festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2020 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	409,00 v. H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	509,00 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	509,00 v. H.

(Die Angaben sind nachrichtlich, da die Gemeinde eine besondere Hebesatzsatzung am 13.12.2017 mit Wirkung ab 01.01.2018 beschlossen hat.)

§ 7

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2021 wiederhergestellt. Die dafür im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

§ 8

Soweit im Stellenplan der Vermerk

a) kw (künftig wegfallend) angebracht ist, kommt die Planstelle nach Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers in Wegfall,

b) ku (künftig umzuwandeln) angebracht ist, ist jede freiwerdende Planstelle in eine Stelle mit niedrigerer Besoldungs- bzw. Entgeltgruppe umzuwandeln.

§ 9

1. Es werden folgende Budgets im Sinne des § 21 Abs. 1 Satz 1 KomHVO NRW gebildet:

a) Teilplanübergreifend werden sämtliche Aufwands- und Auszahlungsarten der Kontengruppen 50/70 (Personalaufwendungen/-auszahlungen), 51/71 (Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen), 52/72 (Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen), 53/73 (Transferaufwendungen/-auszahlungen), 54/74 (Sonstige ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen - mit Ausnahme der Verfügungsmittel des Bürgermeisters -) und 55/75 (Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen) zu jeweils einem Budget verbunden.

b) Die investiven Auszahlungen aller Teilfinanzpläne werden zu einem Budget zusammengefasst.

Es ist darauf zu achten, dass die Bewirtschaftung der Budgets nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit führen darf.

Im Rahmen der Ausnutzung des unter b) dargestellten Budgets ist darauf zu achten, dass gegebenenfalls zusätzliche Abschreibungsaufwendungen entstehen können und diese durch die Mittel des Ergebnisplanes aufgefangen werden müssen.

2.

a) Mehrerträge und Mehreinzahlungen der Kontengruppen 40/60 (Steuern), 41/61 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen), 42/62 (Sonstige Transfererträge/-Einzahlungen), 43/63 (öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte), 44/64 (Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen), 45/65 (Sonstige ordentliche Erträge/Einzahlungen) erhöhen die Ermächtigungen innerhalb der Budgets für Aufwendungen bzw. Auszahlungen.

b) Mehreinzahlungen aus Investitionstätigkeit berechtigen zu Mehrauszahlungen für Investitionstätigkeit, wenn ein sachlicher Zusammenhang zwischen Einzahlung und Auszahlung besteht.

II. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit dem Haushaltssicherungskonzept und ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltssicherungskonzept und ihren Anlagen ist gemäß § 80 Abs. 5 GO NRW dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Düren mit Schreiben vom 19. Dezember 2019 angezeigt worden. Der Landrat hat mit Verfügung vom 31. März 2020 mitgeteilt, dass von Seiten der Kommunalaufsicht keine Bedenken bestehen, die angezeigte Haushaltssatzung bekannt zu machen.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen liegt gemäß § 80 Abs. 6 GO NRW zur Einsichtnahme vom 20.04.2020 bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses 2020 (31.12.2022) während der Dienststunden (Montag bis Freitag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, Dienstag 13.30 Uhr – 16.00 Uhr, Donnerstag 13.30 Uhr – 17.00 Uhr) in der Gemeindeverwaltung Kreuzau, Bahnhofstr. 7, Zimmer 116, öffentlich aus und ist unter der Adresse www.kreuzau.de im Internet verfügbar.

Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf

eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekanntgemacht worden,
c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Kreuzau, den 06.04.2020

- Ingo Eßer -
Bürgermeister

Amtliche Mitteilungen

Jederzeit aktuelle Informationen zum Coronavirus

Auf der Homepage der Gemeinde Kreuzau fassen wir für Sie übersichtlich und tagesaktuell die neuesten Informationen rund um das Coronavirus zusammen. Hier finden Sie Hintergrundinfos zum Virus selber, wichtige Hygiene- und Verhaltensregeln sowie den aktuellen Stand der geltenden Rechtsverordnungen, z. B. zur Schließung von Kindertagesstätten und Schulen, Betreuungsangeboten, Betretungsverboten, Veranstaltungen und Zusammenkünften, Beschränkungen für Handel und Gewerbe aber auch Hilfsangeboten wie Soforthilfen für Gewerbetreibende und Nachbarschaftshilfen zur Unterstützung hilfsbedürftiger Mitbürger/-innen. Besuchen Sie hierfür die Gemeinde Kreuzau auf der Internetseite

www.kreuzau.de/corona

Aktuelle Informationen werden zudem im Bereich „Aktuelles“ und auf den SocialMedia-Kanälen der Gemeinde Kreuzau geteilt. Gerne laden wir Sie ein uns zu „folgen“. Unter „gemeindekreuzau“ sind wir bei Instagram, Facebook und Twitter vertreten. Hier informieren wir, wenn neue Informationen auf der Homepage der Gemeinde erscheinen.

Garagen · Tore · Antriebe
Lieferung · Montage · Wartung
GTA Hochhaus
Am Wehebach 39
52459 Inden/Altdorf
Telefon (0 24 65) 10 30
Telefax (0 24 65) 10 59
TOR Center
Garagentore
Verkaufs- und Montage-Service
novoferm
Türen · Tore · Zargen · Antriebe

Lokalwirkt.de – Die gemeinsame Online-Plattform für Gewerbetreibende

Die Einschränkungen, die im Zuge der Corona-Pandemie seitens der Landes- und Bundesregierung veranlasst wurden betreffen uns alle. Sie treffen aber besonders die Einzelhändlerinnen und Einzelhändler sowie die Gastronominnen und Gastronomen. Auch in Kreuzau sind die meisten Geschäfte geschlossen – zumindest auf den ersten Blick. Denn viele Gewerbetreibende bieten weiterhin verschiedene Services an: von Abhol- oder Lieferdiensten, über telefonische Beratungen hin zum Online-Shopping. Ende März hat das Dorfmanagement damit begonnen die Kontaktdaten und Angebote der Gewerbetreibenden zusammenzufassen und online auf kreuzau.de zu veröffentlichen.

Kurz darauf ging die Plattform lokalwirkt.de wirkt online, die im Zuge des bundeweiten Hackathons #wirvsvirus entwickelt worden ist. Dort wurde am Wochenende vom 20. bis 22. März 2020 mit über 40.000 Beteiligten an digitalen Lösungen zur Abmilderung der Corona-Krise gearbeitet. Das Ziel dieser „Open Data“-Plattform ist es die Informationen zu besonderen Angeboten des Einzelhandels und der Gastronomie zu bündeln, um diese kostenlos und ortsübergreifend zur Verfügung zu stellen. Die lokalen Geschäfte und Dienstleistungen werden nach Kategorie aufgeführt. Dabei sind die Daten zum einen so aufbereitet, dass sie schnell in Google gefunden werden, zum anderen kann man sowohl die gesamte Seite als auch die Angaben zu einzelnen Firmen unkompliziert auf der eigenen Webseite verlinken oder auch in den sozialen Medien posten.

Die gesammelten Daten der Kreuzauer Geschäfte wurden bereits auf lokalwirkt.de eingetragen und können jederzeit ergänzt werden. Sie können hier alle Informationen zu Erreichbarkeiten und Angeboten Ihrer Lieblingsgeschäfte erhalten – die Geschäftsleute werden es Ihnen danken.

Nachruf

Wir trauern um Herrn

Oberbrandmeister Helmut Dick

der am 20. Februar 2020 im Alter von 59 Jahren verstorben ist.

Helmut Dick gehörte 41 Jahre lang der Freiwilligen Feuerwehr Kreuzau Lösch-gruppe Drove an.

Rat, Verwaltung und Bevölkerung der Gemeinde Kreuzau sowie alle Feuerwehr-angehörigen der Feuerwehr Kreuzau entbieten dem Verstorbenen Respekt, Dank und Anerkennung für seinen jahrelangen ehrenamtlichen Einsatz zum Wohl am Nächsten.

Gemeinde Kreuzau	Feuerwehr Kreuzau
- Ingo Eßer -	- Guido Klüser -
Bürgermeister	Leiter der Feuerwehr

Gemeinde Kreuzau vermittelt Helden

Corona hat uns fest im Griff.
Das Leben steht an vielen Stellen still.

„Auch, wenn wir in diesen Zeiten unbedingt Abstand halten sollen, rücken die Menschen doch enger zusammen“ berichtet Tanja Kupferschläger, Abteilungsleiterin für Kultur, Schule, Soziales und Sport aus dem Kreuzauer Rathaus. In der vergangenen Woche wurde in der Verwaltung eine Koordinationsstelle eingerichtet, um das ehrenamtliche Engagement und die Bedarfe der Menschen in der Gemeinde zu bündeln.

Die Angebote sind vielfältig und kreativ. Einkäufe für Menschen, die der Corona-Risikogruppe angehören, können im Hauptort Kreuzau mit dem Fahrrad erledigt werden, aber auch Moped- und Autofahrer haben sich gemeldet, um alle Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen bestmöglich zu versorgen.

Kinderbetreuung, Gassigehen, Telefonanrufe für einsame Menschen, Schutzmasken nähen, aber auch einen Kuchen backen oder vegetarisch kochen sind nur wenige der zahlreichen Angebote. „Mit so vielen und kreativen Ideen habe ich nicht gerechnet“, so Monika Paillon, die als Generationenbeauftragte der Gemeinde Anrufe und Emails entgegennimmt und mittlerweile täglich ein wachsendes Aufkommen von Angebot und Nachfrage koordiniert.

„Viele Menschen geben ganz bescheiden an, dass sie „nur“ Einkäufe erledigen können“, so Paillon. „Dabei melden sich grundsätzlich Helden – und das muss einfach einmal erwähnt werden“.

Ideen und Hilfsangebote werden weiterhin sehr gerne gesehen und niemand sollte sich scheuen, ein Hilfsangebot anzufragen, wenn man zur Risikogruppe von Coronavirus/COVID-19 gehört:

- Ältere Menschen mit geschwächtem Immunsystem,
- Menschen mit Vorerkrankungen,
- Bürgerinnen und Bürger, die sich in Quarantäne befinden,
- Alleinstehende, die niemanden haben, der ihre Einkäufe erledigen kann.

Die einzelnen Ortsvorsteher nehmen Anfragen ebenfalls gerne entgegen und leiten sie zur Gemeindeverwaltung weiter, bei der das passende Hilfsangebot vermittelt wird.

Sollten Sie Hilfe benötigen, melden Sie sich einfach bei der Koordinationsstelle der Gemeinde Kreuzau unter 02422-507427 oder per Email: Generationenbeauftragte@Kreuzau.de. Von dort wird der Kontakt zu einem ehrenamtlichen „Helden“ hergestellt.

Schredderaktion der Gemeinde Kreuzau im Frühjahr 2020

Auch in diesem Frühjahr bietet die Gemeinde Kreuzau für alle Ortsteile in der Zeit vom

20.04. bis 25.04.2020

wieder eine Schredderaktion zur Förderung der Eigenkompostierung an.

Achtung: Buchsbaumzünsler !!
Aufgrund der voranschreitenden Ausbreitung des Buchsbaumzünslers können keine Buchsbaumpflanzen oder -pflanzteile geschreddert werden.

Entsorgen Sie diese bitte in gut verschlossenen Säcken über ihre Restmülltonne; falls erforderlich über Beistellsäcke, die Sie gegen eine Gebühr von 4,- € im Rathaus, Zimmer 366, erhalten.

Und so läuft es ab:

- Anmeldung
Ab sofort können Sie sich telefonisch bei der Gemeinde Kreuzau, Zimmer 366, Tel. 02422/507-478 anmelden.

Bitte schätzen Sie vor Ihrer Anmeldung die Menge des zu schreddernden Materials bzw. die Schredderzeit ab, hiernach werden Sie bei der Anmeldung gefragt, da dies für die Planung wichtig ist.
Bei der Anmeldung geäußerte Wünsche (z. B. Wunschtag) werden wir versuchen zu berücksichtigen. Bitte haben Sie jedoch dafür Verständnis, dass aus organisatorischen Gründen kein Anspruch hierauf besteht.

- Terminmitteilung
Nach der Tourplanung werden Sie telefonisch über den für Sie eingerichteten Termin informiert.
Eine genaue Uhrzeit kann jedoch nicht mitgeteilt werden.

- Material bereitlegen
An dem Ihnen mitgeteilten Termin muss das Schreddermaterial am Straßenrand bereitliegen und wird dann vor Ort geschreddert.
Für den Rücktransport des zerkleinerten Materials ist der Eigentümer selbst verantwortlich.

- Abrechnung
Nach erfolgter Schredderaktion erfolgt eine Abrechnung durch die Gemeinde Kreuzau. Abgerechnet wird ein Entgelt je angefangene ¼ Stunde in Höhe von 10,00 € (montags bis freitags) und 15,00 € (samstags).
Sie erhalten über das zu zahlende Entgelt eine Rechnung, auf dieser finden Sie ein Kassenzeichen, dass bei der Überweisung anzugeben ist.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich doch bitte an die Abfallberatung unter Tel. 02422/507-478.

Wie Eure Filiale –
nur digit@l.
Jetzt ist die Zeit!
info@sparkasse-dueren.de
DIE WELT
März 2020
DIGITAL BANKING
– SEHR GUT –
Sparkasse Düren
Testat des Deutschen Instituts für Bankentests GmbH
www.difb.net
Wenn's um Geld geht
Sparkasse
Düren

Wasserverband Eifel-Rur beantwortet Fragen rund um das Corona-Virus und das Wasser

Wegen des Corona-Virus fühlen sich viele Menschen verunsichert und haben auch Fragen, die sich auf das Wasser beziehen: Kann man sich über Trinkwasser oder Abwasser infizieren? Werden auch in der Krisenzeit die Versorgung mit Trinkwasser und die Reinigung von Abwasser gesichert bleiben? Werden Industrie und Gewerbe weiter mit ausreichend Wasser versorgt sein?

Diese Fragen erreichen auch den Wasserverband Eifel-Rur (WVER). Er ist im Einzugsgebiet der Rur (einschließlich von Nebenflüssen wie der Olef, der Urft, der Inde und der Wurm) unter anderem zuständig für die Abwasserreinigung, die Belieferung der Trinkwasserversorgungsunternehmen mit Rohwasser aus den Talsperren des WVER und die Versorgung der Industrie mit Betriebswasser sowie Maßnahmen des Hochwasserschutzes.

Der Wasserverband bietet auf seiner Internet-Homepage www.wver.de eine Vielzahl von Antworten auf Fragen, die die Menschen bezüglich des Wassers im Moment bewegen. Bürger*innen können ihre Fragen und Anregungen aber auch direkt an den Verband schicken. Er hat dazu die Mailadresse KrisenstabCorona@wver.de eingerichtet.

Da die oben genannten Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge dienen, unternimmt der Verband seinerseits alles, um deren Erfüllung sicherzustellen, seine Mitarbeiter*innen zu schützen und seine Leistungsfähigkeit zu erhalten.

Dazu gehört u. a.:

- Ein interdiziplinär zusammengesetzter Krisenstab unter Leitung des Vorstands bewertet täglich die Gefährdungslage und trifft frühzeitig und proaktiv notwendige Entscheidungen. Dabei hat der Schutz der Beschäftigten die oberste Priorität.
- Der ordnungsgemäße Betrieb der Kläranlagen und der Talsperren sowie die Gewährleistung eines ungehinderten Abflusses in den Gewässern haben Vorrang vor allen anderen Aufgaben.
- Besprechungen und Termine finden fast ausschließlich als Video- oder Telefonkonferenzen statt. Alle Dienstreisen sind bis auf Weiteres ausgesetzt.
- Wo immer möglich, arbeiten Kolleg*innen im Home-Office, um die persönlichen Kontakte auf der Arbeit zu verringern. Dies wird von bis zu 150 Beschäftigten gleichzeitig praktiziert.
- Die Beschäftigten auf den Anlagen und an den Gewässern arbeiten konsequent vereinzelt und eingeteilt in unabhängig voneinander agierenden Teams.
- Das operative Tagesgeschäft inklusive der Investitionsabwicklung läuft derzeit ohne nennenswerte Beeinträchtigung weiter.

Leider gibt es auch für die Öffentlichkeit einige Einschränkungen, um einer Verbreitung des Corona-Virus entgegenzutreten und die Menschen zu schützen:

- Das Verwaltungsgebäude des Wasserverbands in der Eisenbahnstraße 5 in Düren darf durch Besucher von außen bis auf Weiteres nicht betreten werden.
- Der Verband führt auf unbestimmte Zeit keinerlei öffentliche Veranstaltungen durch, bei denen Menschengruppen zusammenkommen.
- Demnach sind Führungen und Besichtigungen von Verbandsanlagen zurzeit nicht möglich.

Der WVER ist sicher, dass er durch diese Maßnahmen in den nächsten Wochen eine sehr zuverlässige Erfüllung seiner Aufgaben sicherstellt. Gleichzeitig kommt der Verband dadurch seiner Verantwortung für den Schutz der Mitbürger*innen und zur Entlastung des Gesundheitssystems nach. Der Verband bedankt sich für das Verständnis und ruft seinerseits die Bevölkerung auf, die gebotenen Schutzmaßnahmen konsequent zu beachten.

Wahlhelfer gesucht...

Die Gemeinde Kreuzau sucht freiwillige Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die diesjährige Kommunalwahl, die am **13. September 2020** stattfinden wird.

Bei der Durchführung sind regelmäßig umfangreiche Arbeiten nötig, um solche Wahlen zu organisieren, durchzuführen und die Ergebnisse zu ermitteln.
Wahlen bieten den Bürgerinnen und Bürgern deshalb zugleich die Möglichkeit, nicht nur ihr Wahlrecht aktiv auszuüben, sondern Demokratie auch "live" zu erleben, indem sie sich als Wahlhelfer beteiligen.
In Kreuzau werden für diese Wahl ca. 170 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt.
Neben den gemeindlichen Bediensteten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Behörden und Mitglieder der Kreuzauer Parteien benötigen wir auch die Mithilfe unserer Bürgerinnen und Bürger.

So werden Sie Wahlhelferin / Wahlhelfer:

Bei der Wahl wird Demokratie in unserer Gemeinde erlebbar. Seien Sie direkt dabei und melden sich als Wahlhelfer. Werden Sie Teil eines Wahlorgans. Sie brauchen keine Vorkenntnisse. Wünsche zum Einsatzort in einem Wahllokal werden soweit möglich berücksichtigt und meistens erfüllt.

Aufgaben als Wahlhelfer:

Am Wahltag ist Teamarbeit gefragt. Alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer treffen sich morgens um 7:30 Uhr in ihrem Wahllokal, legen die Stimmzettel bereit und vereinbaren den Schichtdienst. Sie müssen nämlich nicht den ganzen Tag im Wahllokal sitzen. Der Wahlvorstand ist groß genug, um eine Vormittagsschicht und eine Nachmittagsschicht zu bilden. Lediglich ab 18:00 Uhr muss das gesamte Team zur Auszählung wieder anwesend sein.

Folgende Aufgaben erwarten Sie am Wahlsonntag:

- Prüfung der Wahlberechtigung
- Ausgabe der Stimmzettel
- Beaufsichtigung der Wahlkabine und der Wahlurne
- Eintragung der Stimmabgabevermerke in das Wählerverzeichnis
- Sicherstellung des ordnungsgemäßen Ablaufs der Stimmabgabe
- Auszählung der Stimmzettel ab 18:00 Uhr

Als Aufwandsentschädigung erhalten Sie als Mitglied eines Wahlvorstandes in einem

Wahllokal in Kreuzau ein "Erfrischungsgeld" in Höhe von 35,00 € für den Wahlvorsteher und 25,00 € für alle weiteren Mitglieder des Wahlvorstandes.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich einfach telefonisch beim Wahlamt unter 02422/507-432 oder per E-Mail: wahlen@Kreuzau.de

Nachruf

Wir trauern um Herrn

Oberfeuerwehrmann Gottfried Busch

der am 22. März 2020 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Josef Busch gehörte 67 Jahre lang der Freiwilligen Feuerwehr Kreuzau Löschgruppe Stockheim an.

Rat, Verwaltung und Bevölkerung der Gemeinde Kreuzau sowie alle Feuerwehrangehörigen der Feuerwehr Kreuzau entbieten dem Verstorbenen Respekt, Dank und Anerkennung für seinen jahrelangen ehrenamtlichen Einsatz zum Wohl am Nächsten.

Gemeinde Kreuzau	Feuerwehr Kreuzau
- Ingo Eßer -	- Guido Klüser -
Bürgermeister	Leiter der Feuerwehr

Schottergärten

Obwohl die Mehrheit der Bevölkerung Naturschutz für wichtig hält und Blumengärten schön findet, nimmt der Anteil von Schotter- und Pflasterflächen vor den Häusern immer mehr zu. Berufstätigen mangelt es an freier Zeit und sie möchten deswegen wenig Arbeit im Garten haben. Auch Ruheständler wollen den Pflegeaufwand so gering wie möglich halten. Gartenarbeit wird von Vielen leider nicht mehr als angenehme Freizeitbeschäftigung an der frischen Luft, sondern als lästig und anstrengend empfunden. Doch ein mit standortgerechten Pflanzen gut angelegter Vorgarten macht auf lange Sicht weniger Arbeit als eine Schotterfläche. Ein mit Schotter und Kies angelegter Garten schadet zudem dem Artenreichtum, das Insektensterben wird beschleunigt, das Mikroklima wird nachteilig beeinflusst und zunehmend werden versickerungsfähige Flächen versiegelt.

Immer mehr Städte und Gemeinden stellen sich die Frage, wie gegen den stetigen Zuwachs von Schottergärten effektiv vorgegangen werden kann. Zur bürgernahen Aufklärung und Beratung wurde ein Flyer entwickelt, den die Gemeinden zur freien Verfügung nutzen können. Auch die Gemeinde Kreuzau unterstützt das Vorhaben und hat die Flyer angepasst und drucken lassen. Ebenso wurde eine Broschüre erstellt, in der Ideen sowie Pflanzvorschläge zusammengestellt wurden. Wir möchten Ihnen mit dieser Broschüre zeigen, wie bedeutsam bunte Vorgärten für uns alle sind und wie wenig Aufwand es entgegen verbreiteter Meinung braucht, um vor dem eigenen Haus ein farbenfrohes Paradies zu schaffen. Blühende, pflanzenreiche Vorgärten erfreuen nicht nur das Auge, sondern bieten auch Lebensräume für Insekten, geben im Sommer Kühlung und sind gut für den Boden. Jede/r von uns kann auch mit ganz wenig Platz, Geld und Zeit dazu beitragen. In der Broschüre finden Sie Informationen und praktische Tipps für eine unaufwändige und zugleich klimafreundliche Vorgartengestaltung – damit unser Kreuzau lebendig wird und bleibt. Lassen Sie uns gemeinsam etwas dafür tun!

Die Flyer und Broschüren liegen im Rathaus sowie im Dorfbüro aus und werden bei Bauberatungen verteilt.

Defibrillatoren in der Gemeinde Kreuzau

Mithilfe zur Erstellung einer Übersicht gefragt

Bereits heute sind an verschiedenen Stellen in der Gemeinde Kreuzau tragbare Defibrillatoren vorhanden, die mit folgendem Symbol gekennzeichnet sind:

Ein Defibrillator, auch Schockgeber, oder im Fachjargon Defi, ist ein medizinisches Gerät zur Defibrillation. Es kann durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen wie Kammerflimmern und Kammerflattern, Vorhofflimmern und Vorhofflattern beenden. Zahlreiche Menschen sind zum Ersthelfer ausgebildet und werden u. a. regelmäßig in der Anwendung von Defibrillatoren geschult, um Menschenleben zu retten.

Sie finden diese Defibrillatoren bereits heute an Stellen, an denen sich regelmäßig viele Menschen aufhalten, wie z. B. im Rathaus Kreuzau, im Schulzentrum, in der Festhalle oder auch in der Sporthalle in Kreuzau. Aber auch bei der Sparkasse Kreuzau, in der Volksbank Kreuzau, bei der Firma Smurfit Kappa Rheinwelle oder bei verschiedenen Ärzten ist ein Defi zum Einsatz in einer Notsituation vorhanden.

Um die Notfallversorgung noch weiter zu verbessern, hat der Rat der Gemeinde Kreuzau beschlossen, zwei weitere Defibrillatoren für den Außenbereich anzuschaffen, die damit dauerhaft zu erreichen wären.

Um den Standort bestmöglich festlegen zu können, ist es wichtig zu wissen, wo tatsächlich Versorgungslücken bestehen.

Hier bin ich auf Ihre Hilfe angewiesen und bitte Sie deshalb um Mitteilung, an welchen Stellen, sowohl im Hauptort als auch in den Ortsteilen, sich weitere Defibrillatoren befinden.

Bitte wenden Sie sich an Frau Kupferschläger unter Tel. 02422/507-109, E-Mail: t.kupferschlaeger@kreuzau.de oder Frau Bell, Tel. 02422/507-410, i.bell@kreuzau.de

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Tel. 86663
GLASEREI WASCHMANN
Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
E-Mail: info@glaserei-waschmann.de
www.glaserei-waschmann.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung

■ Glasreparaturen ■ Isolierglas in Altbaufenster
■ Fenster, Türen und Wintergärten ■ Duschabtrennungen
■ Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten
■ Wohndesign in Glas
■ Exclusive Spiegel und Glastische
■ Sandstrahldekore aus Glas
■ Künstlerische Glasgestaltung
■ Glastüren und Vitrinen

Tag des offenen Denkmals am 13. September 2020

Aufruf zur Teilnahme

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bonn, weist darauf hin, dass der diesjährige bundesweite **Tag des offenen Denkmals am 13. September 2020** geplant ist. Denkmaleigentümer haben wieder die Möglichkeit, ihr denkmalgeschütztes Gebäude an diesem Tag der Öffentlichkeit zugängig zu machen. Hierzu wird ab August das bundesweite Veranstaltungsprogramm mit allen geöffneten Denkmalen bekannt gegeben.

Zum jetzigen Zeitpunkt wird davon ausgegangen, dass der Tag des offenen Denkmals stattfinden kann, ist aber von der dann aktuellen Situation und den Empfehlungen des Bundes und der Länder abhängig.

Interessenten, die sich hieran beteiligen möchten, wird empfohlen, sich bis zum **31. Mai 2020** online unter www.tag-des-offenen-denkmals.de/veranstalter zu registrieren und anzumelden, um die Veröffentlichung des bundesweiten Programms im August zu gewährleisten. Aufgrund der aktuellen Situation werden aber auch spätere Anmeldungen möglich sein.

Sollten Sie keinen Internetzugang haben, können Sie die Anmeldeunterlagen ab sofort auch bei der Gemeinde Kreuzau, Untere Denkmalbehörde, Zimmer 346, oder telefonisch unter der Telefon-Nr. 02422 / 507 346 (Frau Drewes-Janssen) anfordern.

Neuigkeiten zum Tag des offenen Denkmals finden Sie regelmäßig unter www.tag-des-offenen-denkmals.de oder auf der Facebookseite unter www.facebook.com/TaddesoffenenDenkmals.

„Chance Denkmal: Erinnern. Erhalten. Neu denken"

heißt das bundesweite Motto des Tags des offenen Denkmals in diesem Jahr.

Mit dem Motto wird in diesem Jahr ein Thema in den Mittelpunkt gestellt, welches uns alle angeht: den bewussten Umgang mit unseren Ressourcen. Der Begriff Nachhaltigkeit umfasst dabei ganz unterschiedliche Bereiche und Themenschwerpunkte. Gemeinsam wird ein Gedankenexperiment gewagt zu der Frage: Welche Rolle nimmt der Denkmalschutz in der gesellschaftlichen Nachhaltigkeits-Debatte ein.

Weitere Ausführungen sowie alle notwendigen Informationen zum Motto finden Sie im Internet unter www.tag-des-offenen-denkmals.de.

Gemeinde Kreuzau und innogy zeichnen Engagement zum Klimaschutz aus

- **Institutionen und Vereine können sich bis zum 26. Juni 2020 bewerben**
- **Partner vergeben innogy Klimaschutzpreis in Höhe von insgesamt 1.000 Euro**

Ob Grundschulkinder während eines Workshops lernen, wie sie Plastikmüll vermeiden und Stoffreste wiederverwerten können oder das Artenschutzprojekt für Tiere – vielfältige Ideen und Maßnahmen werden im Rahmen des innogy Klimaschutzpreises ausgezeichnet. Diesen lobt innogy in diesem Jahr wieder gemeinsam mit der Gemeinde Kreuzau aus.

Bürger, Vereine, Institutionen und Firmen können sich bis zum 26. Juni 2020 mit ihren Ideen und Projekten rund um Klima- und Umweltschutz bewerben. Die drei besten Projekte werden mit insgesamt 1.000 Euro honoriert. Über die Vergabe entscheidet eine Jury mit Vertretern der Kommune und innogy.

„Der Klimaschutz fängt bei jedem Einzelnen an", sagt Ingo Eßer und ergänzt: „Nur mit vereinten Kräften können wir unsere kommunalen Klimaschutzziele erreichen. Der Wettbewerb ist ein großartiger Anstoß um seinen Beitrag zu leisten. So kann jeder Einzelne Gestalter der Energiewende werden."

„In der Gemeinde Kreuzau gibt es viele kreative Ideen und beeindruckende Initiativen rund um den Klimaschutz. Ich freue mich darauf dieses Engagement gemeinsam mit innogy zu würdigen und auszuzeichnen. Deshalb kann ich nur alle Bürgerinnen und Bürger zur Bewerbung aufrufen", sagt Bürgermeister Ingo Eßer. innogy-Kommunalbetreuer Walfried Heinen ergänzt: „Beim innogy Klimaschutzpreis geht es darum, Eigeninitiative zu zeigen und gemeinsam aktiv zu werden. Die eingereichten Aktivitäten können noch in der Planung, gerade in der Umsetzung oder bereits abgeschlossen sein.

Seit Jahren macht der Klimaschutzpreis regelmäßig zahlreiche gute Ideen und vorbildliche Aktionen aus dem lokalen und regionalen Umfeld für die Öffentlichkeit sichtbar. Er regt damit auch zum Nachahmen an und macht Mut, selbst aktiv zu werden. Insgesamt wurden bereits mehr als 7.000 Projekte ausgezeichnet. Der Preis wird in den Städten und Gemeinden jährlich ausgelobt und ist je nach Größe der Kommune mit bis zu 5.000 Euro dotiert. Welche Projekte gefördert werden, entscheidet eine Jury mit Vertretern aus der Kommune und von innogy. Voraussetzung ist, dass das Projekt dem Allgemeinwohl dient. Und das Besondere: Keiner der Bewerber geht leer aus. Wenn sie nicht einen der ersten drei Plätze erreichen, erhalten sie einen tollen Sachpreis. Eine Bewerbung lohnt sich also in jedem Fall.

Bewerbungen können bis zum 26. Juni 2020 direkt an die Gemeinde Kreuzau, Kommunale Dienste (buergermeister@kreuzau.de) gesendet werden.

Nähere Informationen auf www.innogy.com/klimaschutzpreis

SARAH ROTHKOPF
Rechtsanwaltskanzlei

SARAH ROTHKOPF
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwältin für Familienrecht
August-Klotz-Str. 16d · 52349 Düren
Tel.: 02421 / 10 10 2 · Fax: 02421 / 29 28 09
E-Mail: info@kanzlei-rothkopf.de

Rurtal Pflege
Renate Peters
Ambulanter Pflege- und Service-Dienst
Grundpflege
Behandlungs-pflege
nach ärztlicher Verordnung
Hauswirtschaftliche Versorgung
Besorgungen und Vermittlung aller Art (z. B. Friseur, Essen auf Rädern etc.)
Rund um die Uhr für Sie erreichbar!
Telefon: 0 24 22 / 90 46 20 · Telefax: 0 24 22 / 90 46 21 · Mobil: 0179 / 9 35 78 63
Römerstraße 11 · 52372 Kreuzau-Üdingen
Abrechnung mit allen Kassen und Privat

Fundgegenstände Gemeinde Kreuzau 01.02.2020 bis 06.04.2020

Lfd.-Nr.:	Fundanzeige	Fundgegenstand	Beschreibung	Fundort
10/2020	05.02.20	Mountainbike Mc Kenzie	grau/rot	Kreuzau, Ruruferradweg
11/2020	10.02.20	Mountainbike	blau	Kreuzau, Rathaus
12/2020	20.02.20	Einzelschlüssel	an brauner Schlüsseltasche	Kreuzau, Parkplatz Victoria-Apotheke
14/2020	27.02.20	Fitnessarmband	Marke Garmin	Kreuzau, Am Kupferscheid
15/2020	27.02.20	Federmappe/Stiftetui	braun, Leder	Kreuzau, Windener Weg
16/2020	17.03.20	Einzelschlüssel	mit schwarzem Band	Obermaubach, Rödderweg
17/2020	23.03.20	Brille	blau/schwarz	Drover Heide
18/2020	31.03.20	Schlüsselbund	3 Schlüssel mit schwarzem Kopf	Kreuzau, Üdinger Weg

Rechte an den vorbezeichneten Fundsachen sind geltend zu machen bei der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 101, Tel.-Nr.: 02422/507-101, E-Mail: C.Kubat@Kreuzau.de

VHS Rur-Eifel trotz(t) Corona – Online-Angebote in schweren Zeiten

Die Volkshochschulen des Landes sind gezwungen, aufgrund der aktuellen Corona-Krise ihre Türen zu schließen. Alle Veranstaltungen, auch Integrationskurse und Schulabschlusslehrgänge dürfen nicht stattfinden. Die VHS Rur-Eifel macht deshalb jetzt ein kostenfreies Online-Angebot, damit sich interessierte Bürgerinnen und Bürger weiterbilden können.

Dafür bietet die VHS Rur-Eifel ab sofort auf ihrer Homepage www.vhs-rur-eifel.de den Zugang zu zwei Online-Varianten an.

Mit den Angeboten von *„vhs.wissen.live – das digitale Wissenschaftsprogramm“* können Interessierte online von zu Hause aus hochkarätige Vorträge von Experten aus Wissenschaft und Gesellschaft digital verfolgen und anschließend live mit ihnen diskutieren. Das Angebot ist kostenfrei.

Wer einen livestream erleben möchte, kann per Mailanfrage an vhs-rur-eifel@dueren.de einen Zugangslink anfordern. In der Mailanfrage soll der gewünschte Veranstaltungstitel, das Veranstaltungsdatum sowie der Namen des Interessierten benannt werden.

Das zweite Angebot ist das „vhs-lernportal“. Auch dieses ist ein kostenfreies digitales Lernangebot des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e.V. (DVV). Das Lernportal beinhaltet Online-Kurse für Deutsch als Zweitsprache, Angebote zur Vorbereitung auf das Nachholen des Schulabschlusses und offene Kurse zu weiteren Grundbildungsthemen wie der Medienbildung und gesunder Ernährung. Es ist somit für alle geeignet, die Deutsch lernen, sich für die Schulabschlusslehrgänge vorbereiten oder einfach nur ihre Grundbildung verbessern möchten.

Wer an den beiden Angeboten interessiert ist, sollte einfach auf die Startseite der Homepage der Volkshochschule Rur-Eifel www.vhs-rur-eifel.de schauen.

EUTB - Ergänzendes unabhängiges Beratungsangebot berät Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen

Seit November 2019 ist EUTB Kreis Düren zentrale Anlaufstelle für Belange von Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohten Menschen, Ihren Angehörigen sowie allen Interessierten im gesamten Kreis Düren.

Die EUTB Kreis Düren berät zu allen Fragen rund um die Teilhabe, Rehabilitation, Inklusion sowie persönliche Probleme und Nöte. Ein besonderer Beratungsschwerpunkt liegt auf Betreuung, kognitive Beeinträchtigung, körperliche Beeinträchtigungen, Krebserkrankungen, Familie und Partnerschaft. Darüber hinaus bietet die EUTB - Kreis Düren eine Beratung bei Blindheit und Sehbehinderung an.

ZITAT von Rudolf Schaefer, Projektleiter in der EUTB: „Wir freuen uns sehr, im Kreis Düren Barrieren durch Beratung auf Augenhöhe abzubauen. So ist es uns möglich einen wichtigen Beitrag zur Selbstbestimmung und Wahrung der Rechte von Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohter Menschen zu leisten. Es ist noch viel zu tun und wir freuen uns über die Möglichkeit und die Herausforderung.“

Das besondere Augenmerk der Beratung durch die EUTB liegt auf der Beratung von Betroffenen für Betroffene, dem so genannten Peer Counseling. Diese Form der Beratung ist besonders geeignet, die

Eigenverantwortung und Selbstbestimmung der Betroffenen zu fördern und unterstreicht das Prinzip der EUTB: „Eine für Alle“.
Lernen Sie die Berater*innen persönlich kennen und informieren Sie sich vor Ort über das Angebot Ihrer Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung.
Während der Schutzmaßnahmen durch den Coronavirus sind wir per Email oder telefonisch für Sie erreichbar. Die mobile Telefonnummern unserer Berater*innen finden Sie auf unserer Website. https://www.teilhabeberatung.de/beratung/eutb-kreis-duren

Erreichbarkeit Selbsthilfe-Kontaktstelle

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle im Kreis Düren ist auch weiterhin in Sachen Selbsthilfe erreichbar. Telefonisch und per Mail erhalten Sie Auskunft über Selbsthilfegruppen, ihre Unterstützungsmöglichkeiten und Hilfsangebote.

Nutzen Sie die Beratungsmöglichkeiten Montag-Donnerstag 9-13 Uhr unter Telefon 02421 48 92 11 oder per Mail: selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org

Weitere Hinweise finden Sie auf unserer Homepage www.selbsthilfe-dueren.de.

„SelbsthilfeNews“: Interessierte aus Düren / Kreis Düren können ab sofort Newsletter abonnieren

Mit den „SelbsthilfeNews“ versorgen die Selbsthilfe-Kontaktstellen und -Büros in NRW Interessierte regelmäßig mit Informationen rund um die Selbsthilfe vor Ort.

Die „SelbsthilfeNews“ sind ein Newsletter, der sechs Mal im Jahr herausgegeben wird. Bisher verbreiten bereits 18 Kontaktstellen und Büros in NRW über den Newsletter wichtige Informationen.

In diesem Jahr kommen weitere 26 hinzu. Ab sofort können Interessierte aus Düren / Kreis Düren den Newsletter abonnieren. Einfach anmelden unter: www.selbsthilfe-news.de

Seit 2016 steht ein Archiv mit Stichwortsuche zur Verfügung. Mittlerweile gibt es die „SelbsthilfeNews“ auch als App.

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am 29.05.2020.

Bitte alle Mitteilungen für das nächste Amtsblatt bis spätestens **Dienstag, den 19.05.2020 (vorgezogen), 10.00 Uhr, per Mail einreichen.**

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Text- und Bilddokumente ausschließlich in digitaler Form über die Mailadresse: Amtsblatt@Kreuzau.de entgegennehmen können. Texte sollten im Word-Format übermittelt werden.

Die Übersendung von Papierdokumenten wird vom Verlag nur noch im besonderen Ausnahmefall akzeptiert.

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH
WIR GEBEN IHRER TRAUER ZEIT UND RAUM

Jochen Schwarzenbacher
BERATEN UND BETREUEN
HELFEN UND BEGLEITEN
VORSORGEN

Norbert Sievernich
WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.
BÜRO: KREUZAU TEL. 02422 - 504767
VETTWEISS-SIEVERNICH TEL. 02252 - 836760
www.bestattungshaus-sievernich.de

Pfarrgemeinden

Liebe Pfarrgemeindemitglieder!

Im Amtsblatt vom März 2020 baten wir um finanzielle Unterstützung für den Maialtar.

Wegen des jetzt grassierenden Corona-Virus werden wir den Maialtar in diesem Jahr leider nicht aufbauen, da nicht sicher ist, ob die Kirchen zu diesem Zeitpunkt wieder geöffnet sein können. Wir hoffen aber sehr, dass dies im nächsten Jahr möglich ist. Eventuell bereits getätigte Spenden werden wir selbstverständlich im nächsten Jahr verwenden.

Für Ihr Verständnis danken wir und wünschen Ihnen, von dem Virus verschont zu bleiben und Gottes Segen

Ihr Maialtar Team
vom Kirchenchor St. Heribert Kreuzau

Caritas organisiert Nachbarschaftshilfe und richtet Hotline ein

Menschen aus der Risikogruppe erhalten Unterstützung. Caritas-Telefon berät zu Sorgen rund um die Coronakrise

Hotline eingerichtet

Seit dem 1. April ist die „Nummer gegen Corona-Kummer“ aktiv. **Das Caritas-Telefon für soziale Fragen erreicht man unter 02421 481-81.** Die aktuellen, umfassenden Beschränkungen lösen neue, soziale Problemlagen aus: Vereinsamung alleinstehender und insbe-

Bestattungen HOLZPORTZ
Abschiednehmen ist ganz persönlich, wir achten Ihre Wünsche.
So individuell wie das jeweilige Leben ist, so individuell sollte auch eine Beerdigung sein.
Wir verstehen uns als Mitglied des Bestatterverbandes NRW e. V. als Berater für die **Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten**, als **Begleiter im Trauerfall** und als Ansprechpartner in allen Fragen zum Thema Bestattung.

Astrid Holzportz

Hans-Hubert Holzportz
Wir sind für Sie immer erreichbar unter Tel.: 02422/3518
Hans-Hubert Holzportz, privat: Vor dem Bruch 8c, 52372 Kreuzau; www.bestattungen-holzportz.de

"Ich würde gerne vorsorgen um sicher zu sein."

"Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen."

"Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht."

"Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen."

"Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden."

"Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt."

"Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen."

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de

Bestattungshaus "Pietät" Lüssem

sondere älterer Menschen, allgemeine Krisen- und Zukunftsängste oder akut auftretende Konflikte Zuhause, konkrete Sorgen und unerwartete Probleme, da vieles aktuell nicht mehr so läuft wie gewohnt.

Unter dieser Rufnummer erhalten Bürgerinnen und Bürger ab sofort Rat und Hilfe in Fragen, die nicht direkt medizinischer Natur sind. Das Telefon ist von Montag bis Freitag, in der Zeit von 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, besetzt. In den übrigen Zeiten kann eine Nachricht hinterlassen werden. Ein Team aus Fachleuten gibt in der Corona-Krise Orientierung, Anregungen oder vermittelt konkrete Hilfen.

Caritas organisiert Nachbarschaftshilfe

Seit dem 23. März koordiniert die Gemeindesozialarbeit **die „Corona-Nachbarschaftshilfe“** im Kreis. Menschen aus der Risikogruppe, wie Ältere oder Vorerkrankte sowie Mitbürger in Quarantäne, die konkrete Unterstützung brauchen, können sich unter der Nummer 02421 481-234 an die Caritas wenden.

Das Team hilft dabei, freiwillige Helfer und Hilfebedürftige zusammen zu bringen. Praktische Alltagshilfen, wie Einkaufen, der Gang zur Apotheke, andere Besorgungen oder der Auslauf mit den Hunden können so organisiert werden. Mit dem „telefonischer Besuchsdienst" für alleinstehende Menschen, die derzeit vorsorglich allein zu Hause bleiben, soll per Telefon regelmäßig Kontakt gehalten werden.

Gerne hilft das Team bei Problemen weiter. Sie erreichen die Mitarbeiterinnen persönlich, montags bis freitags von 10:00 bis 12:00 Uhr, unter der Telefonnummer 02421 481-234 oder per E-Mail an nachbarschaftshilfe@caritas-dn.de. Außerhalb der Telefonzeiten können Anrufer eine Nachricht hinterlassen.

Beide Angebote finden Sie im Internet: www.caritas-dueren.de

Dino und Walter Breuer

Bestattungen
Karl Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf:
(0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstr. 18

Filiale Kreuzau:
(0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstr. 2

www.Karl-Breuer.de

CATCHWORK
Hardy's Dienstleistungen
rund um Haus und Garten

WIR MACHEN DAS FÜR SIE
ENTRÜMPELUNG
WIR MACHEN DAS FÜR SIE

52399 Merzenich
Tel. 0178 3538525
Tel. 0163 4076018

- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Umzüge
- Schrott- & Metallabholung

IMMOKONTOR KREUZAU

Ihr Immobilienverkauf in professionellen Händen!

- Hausverkauf
- Grundstücksverkauf
- Vermietung

Wir vermitteln für Sie diskret und kompetent, seriös und marktgerecht

Torsten Neumann Langenbroicher Str. 47 · 52372 Kreuzau
Tel. 02422-5009883 · mobil 0172-2785802
info@immokontor-kreuzau.de · www.immokontor-kreuzau.de

Vereinsmitteilungen

Bürgerbefragung in Stockheim um Stärken und Schwächen zu erfahren.

Startaktion zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2020

STOCKHEIM – Unser Dorf hat Zukunft

Liebe Stockheimer Bürgerinnen und Bürger,

als mittelgroße Ortschaft, wie Stockheim sich in der Gemeinde Kreuzau darstellt, haben wir in Sachen der Nahversorgung, des ÖPNV und der Infrastruktur mit einer Abwärtsspirale zu kämpfen. Zudem stehen die Dorfgemeinschaft und die Vereine durch den demografischen Wandel und die wachsende Mobilität der Menschen vor großen Herausforderungen. Es wird immer schwieriger die Angebote der Vereine aufrecht zu erhalten und das kulturelle Angebot für alle Generationen in Stockheim zu gestalten. In den letzten 10 Jahren haben wir in Stockheim schon einige Ideen auf Basis ehrenamtlicher Arbeit umgesetzt und auch neue Projekte ins Leben gerufen.
Um nun das erreichte soziale Engagement zu stabilisieren und die hinzukommenden Themen wie Klima- und Naturschutz zu integrieren, ist es sinnvoll neue Ziele und Konzepte mit der gesamten Dorfgemeinschaft zu erarbeiten. Um dies strukturiert und auf einer breiten Basis anzugehen, haben wir uns entschieden, dies im Rahmen des **Landeswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“** und unter der Organisation der „Vereinigten Vereine Stockheim“ mit Beteiligung der gesamten Stockheimer Bevölkerung anzugehen. In einem ersten Schritt möchten wir mit diesem Fragebogen

Die „Vereinigte Vereine Stockheim“ nehmen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern aus Stockheim in diesem Jahr am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teil. Um eine fundierte Analyse der IST-Situation durchzuführen, wird derzeit eine Fragebogen-Aktion in Stockheim durchgeführt, in der die Bevölkerung die Stärken und Schwächen von Stockheim zusammentragen sollen. Auf Grund der Auswirkungen rund um die Corona-Krise wird die Durchführung des Wettbewerbs auf die zweite Jahreshälfte 2020 verschoben und somit auch die Abgabefrist für die Rückgabe des Fragebogens auf den **06. Mai 2020** verlängert. Auch die **Zukunfts-Werkstatt-Stockheim**, die eigentlich bereits am 22. April 2020 stattfinden sollte, wird wegen der Kontaktbeschränkung **verschoben**. Einen neuen Termin werden wir rechtzeitig kommunizieren. An der Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass jede Person einen Fragebogen ausfüllen kann und so seine individuellen Vorschläge und Ideen mit einbringen kann - der Fragebogen ist nicht auf den Haushalt sondern auf die Person bezogen. Über eine starke Beteiligung gerade der Jugendlichen mit ihren Vorstellungen über die Zukunft würden wir uns sehr freuen. Sie merken schon wie wichtig die Teilnahme an der Befragung für die Zukunft von Stockheim ist. Die Ergebnisse der Befragung sollen bei der Zukunfts-Werkstatt-Stockheim konkretisiert werden und dann in einem Dorf-Entwicklungs-Konzept mit einer Zielformulierung Berücksichtigung finden. Über diesen Prozess und einer hohen Rücklaufquote erhoffen wir uns dann Zugang zu den öffentlichen Fördertöpfen um die Projekte für Stockheim umsetzen zu können. Es liegt also an uns Stockheimern selbst, die Themen zu formulieren und die Lösungen zu gestalten. Die Fragebögen erhalten Sie im Bücherschrank vor der Kirche, können diesen auf der Seite der Gemeinde unter www.kreuzau.de/fragebogen herunterladen oder gerne auch per Mail unter vorstand@stigev.de anfordern. Mit dem Fragebogen erhalten Sie auch weitere Informationen. **BITTE - nehmen Sie sich trotz der Corona-Krise die 10 Minuten Zeit und füllen den Fragebogen aus damit wir die richtige Basis für die Zukunft von Stockheim legen.**

Wiesenfest in Bogheim

Liebe Vereinsmitglieder der St. Ewaldus Schützenbruderschaft Bogheim und des SV Grün Weiss Bogheim, Liebe Gönner und Freunde unserer beiden Vereine.

Leider müssen wir wegen des Corona Virus, seit fast 40 Jahren das erste mal unser gemeinsames Wiesenfest am 01.05.2020 Absagen.
Dieser Weg ist nun leider nötig, wir haben lange gehofft, dass sich die Situation in absehbarer Zeit verbessert und wir ihn nicht gehen müssen.
Wir stehen Weltweit vor einer Herausforderung die wir nur gemeinsam bewältigen können, und diese ist leider in vielerlei Hinsicht mit Verzicht verbunden. Wir hoffen gemeinsam das sich die Situation bald wieder normalisiert und wir wieder Gemeinschaft leben können (nicht nur Virtuell).
Und im nächsten Jahr werden wir sicher wieder ein Wiesenfest gemeinsam feiern.
Oder wir sehen uns vorher auf dem Schützenfest der St. Ewaldus Schützen vom 27.06. - 29.06.2020
Wir wünschen Euch und Ihnen alles Gute und bleibt Gesund.
Für die Vorstände

Simon Sablotny	Adi Breuer
1. Brudermeister	1. Vorsitzender
St. Ewaldus Schützenbruderschaft e.V.	SV Grün Weiss Bogheim e.V

Kirmesgesellschaft Winden 1996 e. V. informiert:

Liebe Kirmesmitglieder,
der Corona-Virus macht auch vor uns nicht halt. Deswegen hat die Landesregierung Nordrhein-Westfalen am 20. März 2020 weitere Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Virus-Pandemie beschlossen. Seit Montag, 16. März 2020 mussten alle so genannten „Amüsierbetriebe“ wie zum Beispiel Bars, Clubs, Diskotheken, Spielhallen, Theater etc. schließen. Auch der Betrieb von Fitness-Studios, Schwimm- und Spaßbädern sowie Saunen wurde ab Dienstag, 17. März 2020 untersagt. Ebenfalls untersagt wurden öffentliche Versammlungen von Vereinen und Gesellschaften. Diese Regelungen sollen zunächst bis zum 19. April 2020 gelten. Danach soll auf der Grundlage einer aktuellen Lage-Einschätzung des Robert-Koch-Instituts über das weitere Vorgehen entschieden werden.

Aus diesem Grund sieht sich der Vorstand der Kirmesgesellschaft Winden 1996 e. V. veranlasst, die diesjährige Jahreshauptversammlung vom 20.04.2020 zu verschieben. Einen neuen Termin für die diesjährige Jahreshauptversammlung werden wir Euch rechtzeitig bekannt geben, sobald dies wieder möglich ist.

Der Vorstand der Kirmesgesellschaft bedankt sich für Euer Verständnis.

ENERGIE EFFIZIENZ
Fachbetrieb

Bis zu 85% weniger Stromkosten

www.solarTiger®.de

Elektro & Energie
Harperscheidt GmbH
Am Burgholz 2–4 · 52372 Kreuzau
Tel 02421 / 693492 1 · Fax 02421 / 9521487

- Containerdienst
- Erdbewegungen
- Abbrüche
- Sand-Kies

PB

Peter Breuer

Peter Breuer
Containerdienst
Erdbewegungen

Hausanschrift:
Stockheimer Weg 20
52372 Kreuzau

Tel.: 0 24 22 /69 12
Fax: 0 24 22 / 57 26
Mobil: 0178 6912000

E-Mail: breuer_peter@gmx.net

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

- Ausschachtungen
- Gründungspolster
- Verfüllungen
- Abbrucharbeiten

Im Lintes 40, 52355 Düren
Tel.: 02421-64929
E-Mail: bagger.puetz@t-online.de

Einkauf-Service des VfVuJ 1902 Winden

Liebe Einwohner der Gemeinde Kreuzau,

Sie gehören der Risikogruppe an?

Sie fühlen sich nicht wohl, das Haus für alltägliche Besorgungen zu verlassen? Wir gehen gerne für Sie einkaufen! Was benötigen wir dafür?

1. Ihre Einkaufsliste unter Angabe der Produkte, Mengen und ggf. Unverträglichkeiten
2. Ihre Kontaktdaten: Name, Adresse, Telefonnummer
3. Ihren bevorzugten Supermarkt
4. Bezahlen Sie die Ware zum auf den nächsten Euro aufgerundeten Betrag bar an der Haustür. Die Aufrundung empfehlen wir, um die Kontaktzeit zu verkürzen.

Bitte zögern Sie nicht und melden sich bei unserem **Koordinator Stephan Sauer** unter **0176-5777 3538** oder **sauer.stephan@gmx.de**, wir unterstützen gerne, wo wir nur können!

Ihr Verein für Volks- und Jugendspiele 1902 Winden e.V.

Ein Hinweis aus datenschutzrechtlichen Gründen:

Mit Erteilung eines Auftrages erlauben Sie dem Verein VfVuJ 1902 Winden Ihre personenbezogenen Daten für den Verwendungszeitraum zu nutzen und an Koordinator sowie Einkäufer weiterzugeben. Wir werden Ihre Daten im Anschluss an die Transaktion umgehend löschen.

Heimat- und Geschichtsverein Kreuzau – Rolf Krudwig –

Rückblick auf die wechselvolle und schicksalhafte Geschichte der Hans Hoesch-Stiftung in Kreuzau, Windener Weg

In der wirtschaftlichen Blüte zu Beginn des 20. Jahrhunderts, mitten im tiefsten Frieden, sind vielerorts Stiftungen entstanden, die sich fördernd und erzieherisch auf die Jugend ausgewirkt haben. Dies traf sicherlich auch auf die Hans Hoesch-Stiftung zu.

Die Hans Hoesch-Stiftung in Kreuzau ist von der edeldenkenden Familie Hoesch, Kreuzau, zum Gedächtnis an den früh verstorbenen Sohn Hans in der Absicht gegründet worden, der Jugend in Kreuzau und Umgebung zur Wohltat zu werden. Dafür wurde ein mit allen neuzeitlichen Einrichtungen versehenes Anstaltsgebäude errichtet, das in gesunder Lage am Fuße herrlicher Eifelberge inmitten eines großen Parkes gelegen ist, - so die Schilderung eines damaligen Zeitgenossen -.

Im Amtsblatt von März 2018 hat der Verfasser über die „Hoesch's in Kreuzau – der Eduardsche Zweig –“ berichtet und hierbei auch das Schreiben vom 16. Mai 1902 von Walter Hoesch an Bürgermeister Hoffmann erwähnt. Das Schreiben beinhaltete eine Willenserklärung von Walter Hoesch zur Errichtung einer Stiftung.

Verkürzte Wiedergabe des Protokolls des Gemeinderathes von Kreuzau vom 24.5.1902. **Dieses Protokoll wurde durch den Beschluß des Kreisausschusses des Kreises** Düren am 26. Juni genehmigt.

-Anwesend unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Hoffmann:
1. Dr. Schulte Krumpen, 2. A. Hoesch, 3. Schnitzler, 4. Bonn, 5. Lüttgen, 6.Vieth, 7. Stolz, 8. Knipptath, 9.Heinen

Verhandelt, Kreuzau, den 24. Mai 1902
Vorsitzender gibt dem Gemeinderath Kenntnis von dem Schreiben des H. Walter Hoesch in welchem derselbe die Absicht ausspricht, auf dem der Gemeinde gehörigen Roerwiesenterrain welches einerseits von dem Haus- und Gartenterrain des Herrn E. Vollmer (heute Busparkplatz) und zweier projektierten Straßen (Windener Weg und Rurstraße) anderseits begrenzt wird, eine Kinderverwahrschule zu errichten, welche der öffentlichen Wohlfahrt dienen soll. Der Gemeindrath beschließt hierauf einstimmig das gewünschte Terrain mit Rücksicht auf den gemeinnützigen Zweck der Anstalt dem Stifter kostenlos zur Verfügung zu stellen.
Düren, den 24. Juli 1902
Der Königliche Notar
Vertrag vor dem Königlichen Notar Friedrich Wilhelm Emil Weitz, Notar im Bezirk des Königlichen Preußischen Oberlandesgerichts zu Cöln
Persönlich erschienen:
1) Bürgermeister Wilhelm Hoffmann und Ackerer Ludwig Schnitzler. Ersterer handelnd als Bürgermeister der Bürgermeisterei Stockheim und der zweite als Gemeindevorsteher des zu dieser gehörigen Gemeinde Kreuzau für diese Gemeinde und zwar aufgrund des Gemeinderathsbeschlusses, genehmigt durch Beschluß des Kreisausschusses des Kreises Düren vom 26. Juni 1902.
2) Herr Walter Hoesch, Kaufmann und Fabrikant zu Kreuzau
Dieselben erklärten:
Durch Gegenwärtiges überträgt die Gemeinde Kreuzau dem Herrn Walther Hoesch zu Eigenthum die im Grundbuch von Kreuzau Band 4 Artikel 177 verzeichnete Weidefläche „Kreuzauer Roer“ groß 90 ar 1 qm und bewilligt die Eintragung derselben als Eigenthümer der Parzelle in das Grundbuch. Herr Hoesch beantragt diese Eintragung. Die Übertragung ist erfolgt mit Rücksicht darauf, dass Herr Hoesch mit Zuschrift vom 17. Mai dieses Jahres an den Gemeinderath von Kreuzau die Absicht ausgesprochen hat, auf dem Grundstück eine Kinderverwahrschule zu errichten, welche der öffentlichen Wohlfahrt dienen soll.
Herr Hoesch verpflichtet sich hiermit ausdrücklich, die besagte Kinderverwahranstalt zu stiften. Nach der Vorlesung haben sie es genehmigt und wie folgt eigenständig unterschrieben.
Auf der Urschrift ist gezeichnet
Walter Hoesch
Wilhelm Hoffmann
Ludwig Schnitzler
Weitz, Notar
Auszug aus der Gründungsurkunde Hans Hoesch-Stiftung Kreuzau 1902, Reg.-Nr.749
Vor mir dem unterschriebenen Notar Friedrich Wilhelm Emil Weitz, Notar im Bezirk des Königlich Preußischen Oberlandesgericht zu Cöln mit dem Amtssitz zu Düren erschienen mir persönlich bekannt: Die zu Kreuzau Kreis Düren wohnenden Eheleute Walter Hoesch, Fabrikbesitzer und Frau Dora (Dorothea) geborene Benecke, ohne Stand: Dieselben erklärten:
Zum Andenken an unseren am 27. März dieses Jahres verstorbenen lieben Sohnes Hans haben wir beschlossen eine Stiftung zu errichten mit selbständigem und rechtfähigem Charakter, welche in der Hauptsache eine Kleinkinderverwahrschule gründen und betreiben, außerdem aber aus ihren überschießenden Mitteln wohltätigen und gemeinnützigen Zwecken dienen soll. Die Stiftung soll den Namen
„Hans Hoesch-Stiftung“
tragen und wenn nicht ganz so doch zur Hauptsache den Einwohnern des Dorfes Kreuzau zu gute kommen. Für alle Zeiten sollen ihre Wohltaten verteilt werden nach den Gesetzen reinster Nächstenliebe insbesondere ohne Ansehung des Glaubensbekenntnisses und des vermeintlichen größeren oder geringeren Frömmigkeitsgrades. Der Vorstand der Stiftung soll vorsichtig prüfen, welche Aufgaben sie sich stellen kann; aber er soll dafür sorgen, daß bei Erfüllung derselben innerhalb ihres Wirkungskreises allen Hilfsbedürftigen wirkliche Hilfe zu teil wird, sofern nicht die Unwürdigkeit auch bei nachsichtiger und allgemein menschlicher Beurteilung offenkundig ist.
Wir errichten hiermit diese Stiftung und sichern derselben folgendes Vermögen zu:
1. Das in der Gemeinde Kreuzau gelegene Grundstück Flur 14, Parzelle 105/55, Kreuzau Roer, groß 90 ar 1 Quadratmeter, dass uns die Gemeinde Kreuzau durch Akt vor dem amtswaltenden Notar vom 17. Juli 1902 bezüglich Gemeinderathsbeschluß vom 25.5.1902 dieses Jahres zu diesem Zweck kostenlos überlassen hat; dasselbe hat einen Werth von dreitausend Mark 3.000,00

2. ein auf diesem Grundstück zu erbauendes Anstaltsgebäude und dessen vollständige Einrichtung im Gesamtwerte von Siebenundneunzigtausend Mark 97.000,00.
3. ein Kapital von Einhundertfünfzigtausend Mark 150.000,00. Der Bau des Gebäudes soll sofort in Angriff genommen werden. Die Auszahlung des Kapitals soll sofort, wenn die Anstalt in Betrieb genommen, spätestens aber am 1. Juli des nächsten Jahres erfolgen.
Die Verfassung der Stiftung bestimmt sich nach dem folgenden „Statut für die Hans Hoesch-Stiftung in Kreuzau“
§ 1 Die Stiftung hat den Zweck, innerhalb der Gemeinde Kreuzau, in Ausnahmefällen auch über deren Grenzen hinaus Wohltätigkeiten zu üben und gemeinnützige Bestrebungen ins Leben zu rufen und zu fördern. In Ihrem Amtsgebäude wird sie eine Kleinkinderverwahrschule errichten zur Aufnahme und Pflege von Kindern im Alter unter sechs Jahre gegen mäßige Vergütung – im Bedarfsfalle auch kostenlos – und die Räumlichkeiten so gestalten, daß außer diesem auch anderen Zwecken der Wohltätigkeit und Gemeinnützigkeit entsprochen werden kann.
Aufgrund des umfangreichen Schrifttums werden die neun weiteren §§ hier nicht wiedergegeben.
Das Statut der Stiftung ist unterschrieben von Walter und Dora Hoesch sowie von Notar Weits am 6. August 1902

Im Jahr 1903 wurde die Stiftung bereits ihren Bestimmungen übergeben.
Folgendes Schreiben gibt beilspielhaft darüber Auskunft, dass nur ausgebildete Kindergärtnerinnen als Leiterinnen für die Verwahrschule in Frage kamen.
Brief von Bürgermeister Hoffmann vom 7.6.1904
An den Königlichen Landrat des Kreises Düren
„Im diesseitigen Bezirke ist nur eine Kleinkinderschule vorhanden, deren Vorsteherin die geprüfte Kindergärtnerin Fräulein Susanne Seydel aus Berlin ist, diese in Kreuzau in der Anstalt auch wohnt.“
Im Ersten Weltkrieg von 1914 bis 1918 diente das Anwesen als Lazarett für verwundete Soldaten und anschließend wieder als Verwahr- und Kochschule.

Ihr Schlüsseldienst mit Fachgeschäft in Kreuzau
Dürener Str.11a
52372 Kreuzau
02422 - 90 48 094
info@sigra-tec-kreuzau.de
www.sigra-tec-kreuzau.de
SiGra-tec
Einbruchschutz jetzt mit uns, wir beraten Sie gerne

Damit er keine Chance hat .....
..... und Sie sich sicher fühlen
BERATUNG ✓ VERKAUF ✓ MONTAGE ✓ TÜRÖFFNUNG ✓

Die Ursulinen in Kreuzau
Pensionat und Haushaltungsschule Kreuzau bei Düren-Rhld, an der Strecke Cöln - Aachen
Die caritative-culturelle Arbeit der Stiftung wird von 1924 an durch die Ursulinen des Mutterhauses Düren ausgeführt.
Der Ursulinenorden, eine der größten und bedeutendsten weiblichen religiösen Genossenschaften der katholichen Kirche für Erziehung und Unterricht, wurde 1535 von der hl. Angela Merici in Brescia/Italien gegründet. Mit ihrer Gründung der „Compagnia di S.Orsola“ (Gesellschaft von S.Ursula) bewies Angela, dass sie ihrer Zeit weit vorausdachte.
Der Verfasser hat den folgenden Auszug, der hier verkürzt wiedergegeben wird, im Sommer 2018 von Schwester Genoveva erhalten. Trotz intensiver Nachfrage waren keine weiteren Unterlagen über die Tätigkeiten der Ursulinen in Kreuzau, Hans Hoesch-Stiftung, aufzufinden. „Mater Thaddäa“ hat im Kreisjahrbuch von 1979 einen ausführlichen Bericht über die Ursulinen in Düren und die St. Angelaschule verfasst, aber hierbei Kreuzau nicht erwähnt.
„Die Ursulinen leiten in der Anstalt auch ein Pensionat mit Haushaltungsschule. Dieses führt theoretisch und praktisch in alle Zweige der Hauswirtschaft ein. Ziel der Schule ist, die jungen Mädchen in echt christliche Lebenshaltung einzuführen und sie zu tüchtigen Müttern, Hausfrauen und Staatsbürgerinnen zu erziehen. Das Pensionat ist für diejenigen jungen Mädchen bestimmt, welche eine geschlossene Anstaltserziehung wünschen. Zur Aufnahme muß das letzte Schulzeugnis und, falls die Entlassung aus der Schule seit mehr als einem halben Jahr erfolgte, ein vom Pfarrer ausgestelltes Sittenzeugnis vorgelegt werden.
An Sonntagen hatten die „Zöglinge“ als Uniform ein dunkelblaues Kleid beliebiger Machart, doch soll das Kleid lange Ärmel haben und mit weißen Aufschlägen und weißem Kragen getragen werden. Die Kleidung für die Werktage ist frei, aber die Eltern sind gebeten, ihren Töchtern keine Kleidung mitzugeben, welche zu kurz sind, zu weite Halsausschnitte haben oder aus durchsichtigen Stoffen ohne Unterkleid angefertigt sind. Die Wäscheausstattung sei auf eine zweiwöchentliche Wäsche eingerichtet. Die Leibwäsche wird in der Anstalt als Übungswäsche versorgt.
Mit diesem Orden schlossen die Rechtsnachfolger des 1916 verstorbenen Stifters im Jahre 1934 einen Vertrag.
Der Vertag wurde unterschrieben von Erwin Hoesch – Geschäftsführer der Fa. Gebr. Hoesch – (Neffe zweiten Grades von Walter Hoesch)
Hausordnung aus dem Jahre 1936 (verkürzte Wiedergabe)
Gemäß Vertrag mit dem Orden der Ursulinen sind dem Orden sämtliche Räumlichkeiten zum Betrieb eines Kindergartens und einer Haushaltungsschule seitens des Vorstandes zur Verfügung gestellt worden. Diesem Zweck haben die Räume im Sinne des Stifters in erster Linie zu dienen.
2. Erst wenn der Betrieb des Kindergartens und der Haushaltungsschule nicht in Frage gestellt oder gehemmt wird, können mit Genehmigung des Vorsitzenden andere Veranstaltungen in den Räumen der Stiftung abgehalten werden. Eine einmal erteilte Genehmigung schließt keinen Anspruch auf Genehmigung bei einer späteren Veranstaltung in sich. Veranstaltungen müssen dem Volkswohl dienen.
3. Die Veranstalter müssen die Kosten für Licht, Brand und Reinigung tragen. Beschädigungen sind zu ersetzen.
5. Bei Ausschmückungen der Räume ist es verboten, Nägel in die Wände oder Fensterleisten zu schlagen.
7. Die Vorsteherin des Kindergartens ist gehalten, den Vorsitzenden von irgendwelchen Verstößen gegen die Hausordnung unverzüglich in Kenntnis zu setzen.
Unterschrift
Erwin Hoesch
Vorsitzender der Stiftung und Geschäftsführer der Fa. Gebr. Hoesch
Die Verwahrschule und das Mädchenpensionat haben sich bis Anfang 1941 unter der Leitung der Ordensschwester halten können. Im selben Jahr mußte der Kindergarten an die „Nationalsozialistische Volksfront“ (NSV) abgetreten werden. Im Jahre 1943 mußte dann auch die NSV den Kindergarten räumen und das Gebäude an die NSDAP für Bürozwecke abtreten.

Mit Genehmigung des damaligen Regierungspräsidenten von Aachen wurde daraufhin unter gleichzeitiger Aufhebung der Stiftung das Gebäude auf die NSDAP unter der Bedingung übertragen, dass dasselbe den Namen „Hans Hoesch-Stiftung“ weiter tragen dürfte.
Am 12. Sept. 1944 wurde die Reichsgrenze im Westen südlich von Aachen durch amerikanische Truppen überschritten. Am 21.10. 1944 gelangte der letzte Funkspruch der Wehrmacht aus Aachen. Aachen, die erste deutsche Großstadt, war am 22.10.1944 in der Hand der Alliierten. Wochen vorher wurde das Stiftungsgebäude von den Insassen eines Aachener Altenheimes belegt. Die Unterkunft war nicht von langer Dauer, denn die Front rückte näher und im November 1944 mußte auch Kreuzau geräumt werden.
Am 27.12.1944 sprengten deutsche Pioniere die Rurbrücke bei Winden; durch Flutung der Rur im Februar 1945 und durch die Ardennenoffensive wurde Kreuzau erst am 25.2.1945 durch die Amerikaner erobert. Die Orte auf der westlichen Rurseite wurden bereits bis zum 26.12 1944 von den Amerikanern besetzt.
Infolge der argen Zerstörung in Kreuzau durch die Kriegshandlungen konnten nicht alle Familien nach ihrer Rückkehr aus der Evakuierung in ihre Wohnungen einziehen. Die Unterbringung war äußerst schwierig. So erinnerte man sich wieder an die Hans Hoesch-Stiftung. Das Gebäude war trotz der freien Lage nicht so stark zerstört, so dass es unter Aufbietung aller Kräfte und finanzieller Opfer der Gemeinde zu Wohnzwecken hergerichtet werden konnte. In dem Gebäude konnten 15 Familien mit 67 Angehörigen Aufnahme finden. Durch diese Maßnahme verhinderte man auch einen bereits eingesetzten Raubbau am Stiftungsgebäude.
Nachkriegszeit
Im Jahre 1952 hat der Allgemeine Organisationsausschuß in Celle, der die Vermögenswerte der ehemaligen NSDAP verwaltete das Grundstück dem Lande Nordrhein-Westfalen zu Eigentum übertragen. Nach lang-

wierigen Verhandlungen über die Bezirksregierung mit dem Finanzministerium in Düsseldorf konnte die Gemeinde das Stiftungsgebäude als auch die Parkanlage von insgesamt 90 ar und 1 qm erwerben.

Laut Gemeinderatsbeschluß vom 22.5.1953 wurde der Kaufvertrag zwischen der Landesregierung NRW und der Gemeinde Kreuzau am 25.6.1953 bestätigt. Unter Anrechnung der von der Gemeinde aufgebrachten Instandsetzungskosten für das arg zerstörte Gebäude in Höhe von ca 17.500,- DM für die Unterbringung von 15 Familien, war nur ein zu zahlender Restkauf-Betrag von 4.329,- DM seitens der Gemeinde zu errichten. Hierbei zeigte das Finanzministerium größtes Entgegenkommen. Das Gebäude war nun im Eigentum der Gemeinde. Der Name „Hans Hoesch-Stiftung" blieb weiterhin erhalten.

In dieser Zeit wurde auch an den Verkauf dieses Gebäudes gedacht. Ein klösterlicher Orden zeigte bereits nach vorgenommener Besichtigung für das Anwesen großes Interesse. Aufgrund der hohen Investitionskosten nahm man von dem beabsichtigen Kauf Abstand.

Bis Mitte der fünfziger Jahre des vorigen Jahrhunderts fanden die 15 Familien neue Unterkünfte in Einfamilien-Reihenhäusern.

Die Neuzeit

Im Jahre 1956 wurde unmittelbar an der Ostseite des Stiftungsgebäudes mit dem Bau einer Mehrzweckhalle (Turn- und Festhalle) begonnen. Die Grundsteinlegung fand im Beisein des Rates, der Verwaltung und Pfarrer Dunkel am 5. April 1956 statt. Die von der Verwaltung angefertigte und auf Pergament geschriebene Urkunde hatte folgenden Wortlaut:

„Möge Gottes Segen auf dieser Kultur- und Erziehungsstätte ruhen! Möge der Bau sich mit echtem Gemeinschaftsleben und echter Lebensfreude erfüllen und nur Zeiten des Friedens und des Wohlstandes erleben."

Nach einer Bauzeit von etwa zwei Jahren konnte am 8. Juni 1957 die Halle ihren Zweckbestimmungen übergeben werden. Bereits am Vorabend hatte Pfarrer Dunkel dem Hause die kirchliche Weihe gegeben.

Feierstunde anläßlich der Eröffnung der neuen Turn- und Festhalle
Kreuzau, Sonnabend, 8. Juni 1957, 18.00 Uhr

VORTRAGSFOLGE

Einleitung: Festliche Musik für Bläser — Willy Schneider
Begrüßung der Gäste und Festansprache: Amtsdirektor Küpper
Glückwünsche der Gäste: Regierungspräsident Schmitt-Gegenhardt für die Regierung und für alle übrigen Behörden
Josef Meyer für alle Vereine und Vereinigungen
Ouvertüre zur Oper „Iphigenie in Aulis" — Wagner-Schluß
„Die Himmel rühmen" — Ludwig von Beethoven
Männer-Gesangverein Kreuzau mit Begleitung der Bläsergruppe der Orchestergemeinschaft
Sinfonie Nr. 94, C-Dur (Paukenschlag) — Franz Josef Haydn
Es spielt die Dürener Orchestergemeinschaft unter Leitung von E.M.Jessnitz
Gesang: Männer-Gesangverein Kreuzau unter Leitung von H. Jacobs

Die Hans Hoesch-Stiftung und die neu errichtete Festhalle bilden nun das kulturelle Zentrum der Gemeinde Kreuzau. Mit dem Neubau einer Sporthalle im Jahre 1973 wird die Festhalle ausschließlich nur noch für Feste der Vereine oder für private Zwecke genutzt.

Im Stiftungsgebäude wohnte seit 1957 bis 2013 jeweils nur noch eine Familie, die die Aufsicht über beide Gebäude führte.

Auch eine Schule zog in die Stiftung ein:

Im Jahre 1965 beschloss der Kreis Düren im Bereich des Realschulwesens auch außerhalb des Stadtgebietes Düren eine Realschule einzurichten. Die Realschule sollte im Süden des damalligen Kreises im Zentralort Kreuzau realisiert werden. Bevor das neue Schulgebäude (Standort Schulstraße Anbau von Haupt- und Realschule am bestehenden Schulgebäude) fertiggestellt wurde, verpflichtete sich die Gemeinde Kreuzau die erste Etage der Hans Hoesch-Stiftung soweit herzurichten, dass die Unterrichtsräume und die dazugehörigen Nebenräume ab Ostern 1966 zur Verfügung stehen. Am 20. April 1966 zogen 18 Knaben und 22 Mädchen in die umgebauten Räume der Hans Hoesch-Stiftung ein. Nikolaus Nolden, seines Zeichens Realschuloberlehrer, an seiner Seite ein Kantor, eine Lehrerin im Ruhestand und ein Pfarrer erteilten den ersten Unterricht. Nikolaus Nolden war bis Ostern 1951 Lehrer an der Kath. Volksschule Kreuzau und wechselte dann zur Realschule Werners-Straße nach Düren.

Im Jahre 1980 entschloss sich die Gemeinde, das Gebäude der Hans Hoesch-Stiftung wieder in einen guten baulichen Zustand zu bringen, wobei die ursprüngliche Absicht, die Denkmalbehörde für eine Mitfinanzierung diese aus der Jahrhundertwende stammenden Gebäudes zu gewinnen, nicht verwirklicht werden konnte. Die Denkmalpfleger erkannten den denkmalwürdigen Charakter dieses architektonisch gelungenen Bauwerkes nicht an.

So mußte die Gemeinde die Renovierung auf eigene Kosten durchführen. Seit dieser Zeit zeigt sich die Hans Hoesch-Stiftung in einem würdigen Zustand. Untergebracht sind ab 2013 in der Hans Hoesch-Stiftung:

die KG Ahle Schlupp, der Fanfarenzug Kreuzau, die Schützenbruderschaft St. Heribert, der Heimat- und Geschichtsverein Kreuzau, der Jugend- und Kulturförderverein Kreuzau sowie eine Jugendeinrichtung der Gemeinde. Ab dem Jahre 2010 hat der neu gegründete „Jugend- und Kultur-Förderverein" die Betreuung der – Hans Hoesch-Stiftung und Festhalle – von der Gemeinde übernommen.

Der Verfasser erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Geschichte der Hans Hoesch-Stiftung. Die Ausführungen sollen nur einen groben Überblick über die historischen Ereignisse der letzten 100 Jahre vermitteln und insbesondere an das segensreiche Wirken der Familie Hoesch für Kreuzau erinnern

Im Jahre 1958 , das Jahr des 100jährigen Bestehens der Fa. Gebr. Hoesch in Kreuzau, wurde das Jubiläum in der Festhalle gefeiert. Alle damaligen Mitarbeiter und die noch lebenden Rentner waren eingeladen. Jeder bekam als Erinnerungsgeschenk einen Aschenbecher mit den Initialien von Eduard Hoesch (1821 – 1894), Walter Hoesch (1851 – 1916), Kurt Hoesch (1882 – 1932, baute auf eigene Kosten die Kurt-Hoesch-Kampfbahn) und Walter Hoesch (1917 geboren und im 2. Weltkrieg verschollen in Rußland)

Am Haupteingang im Innenbereich des Stiftungsgebäudes, befindet sich zum Andenken an Hans Hoesch die Erinnerungstafel, gewidmet von seinen Eltern Dorothea und Walter Hoesch. Im Jahre 2027 sind seit dem notariellen Vertrag vom 24. Juli 1902 einhundertfünfundzwanzig Jahre vergangen. Vielleicht nehmen die Kreuzauer Vereine dies zum Anlaß, der großzügigen Gönner der Familie Hoesch in besonderer Weise zu gedenken.

Noch ein Wort zu Bürgermeister Wilhelm Hoffmann. Mitte September 1900 übernahm der Büro-Assistent beim Oberbürgermeister Aachen Wilhelm Hoffmann die Leitung der Geschäfte der Bürgermeisterei Stockheim. Im Jahre 1898 hatte man mit dem Bau eines neuen „Bürgermeistereigebäudes" in Kreuzau begonnen, das im Laufe des Jahres 1901 bezogen werden konnte. Nach Fertigstellung dieses Gebäudes in Kreuzau wurde für die bisherige Bürgermeisterei Stockheim die offizielle Bezeichnung „Bürgermeisterei Stockheim zu Kreuzau" eingeführt. 1928 wurde auf Grund des neuen Gemeindeverfassungsrechtes die Bezeichnung „Amt Kreuzau zu Stockheim" eingeführt. Wilhelm Hoffmann leitete 44 Jahre die Geschicke des Amtes Kreuzau. Obschon Hoffmann am 24.9.1939 sein 65. Lebensjahr vollendete, wurde seine Amtszeit auf Grund einer ergangenen Verordnung (Hintergrund war Kriegsbeginn) bis auf weiteres verlängert. Auf erneuten Antrag schied er mit 70 Jahren im Oktober 1944 (Beginn der Hürtgenwald-Schlacht) aus dem Dienst. 1949 verstarb er in Kreuzau.

Als Bürgermeister erlebte er das zweite Deutsche Kaiserreich, den 1. Weltkrieg, die Weimarer Republik mit der Besetzung des Rheinlandes durch französische Truppen, 1923 den Ausruf der Rheinischen Republik durch die Separatisten, 1930 die Weltwirtschaftskrise und in den dreißiger Jahren den Aufstieg des Faschismus und das Dritte Reich mit der „Braunen Diktatur" und dem nachfolgenden mörderischen Krieg und infolge dessen die Zerstörung unserer Heimat.

In seiner Amtszeit wurden u. a. 1902 die Rurschule, noch vor dem ersten Weltkrieg natürlich unter Mithilfe der Industrie eine weit über die Gemeindegrenze hinaus bekannte Turnhalle, die mit einem Schwimmbad und einer Badeanstalt verbunden war, geschaffen. Badeanstalt und Turnhalle wurden im 2. Weltkrieg völlig zerstört.

Danken möchte ich Rosi Plücken, die mir die Verträge aus dem Sütterlin übersetzt hat und Erich Grasmann , der mich zielgenau durch das gemeindlich Archiv geführt hat.

Eingesehen habe ich u .a. Akten aus dem Kreisarchiv, Aufzeichnungen des ehemaligen Amtsdirektor Gerhard Küpper und „Auszüge aus dem Buch Geschichte von Kreuzau von Nikolaus Nolden" sowie Unterlagen von Schwester Genoveva, der ich auch zu Dank verpflichtet bin.

Anmerken möchte ich, dass bei meiner Einschulung am Dienstag, den 18. April 1950 in die Rurschule zu Kreuzau, Nikolaus Nolden mein erster Lehrer war und ich ihn in bester Erinnerung behalten habe.

Fliesen legen und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Hans-Josef Schuster

Schlossermeister und Schweißfachmann
Sachverständiger für das Metallbauhandwerk

Seit 1991

- Industriemontagen
- Stahlbau
- Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Alu
- Treppen
- Geländer in Stahl und Edelstahl
- Überdachungen

Telefon (02427) 316 Fax (02427) 901710
Mobil 0173 - 5418076

kreativ
persönlich
individuell
kompetent

Schreinermeister
HOLZPORTZ eK
Hans-Hubert Holzportz

Wir sind Ihr Partner für alle Arbeiten und Produkte rund um den **Werkstoff Holz** sowie für die Montage von **Kunststoff-Fenstern und Kunststoff-Türen.**

Drovestr. 148a, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/502646
www.schreinerei-holzportz.de

Dem Bauch mal eine Erholung gönnen

Ihre Apothekerinnen Annette Cremer und Anne Cremer-Langfermann

Viele Menschen neigen in der kalten Jahreszeit dazu, deftiger zu essen. Statt leichtem Gemüse kommen Kohl und Hülsenfrüchte auf den Tisch und der Konsum von Obst ist oft im Vergleich zu den Sommermonaten niedriger. Noch dazu fehlt es an Bewegung. Die Folge: Magen und Darm fühlen sich überlastet, plädieren mit Blähungen, Völlegefühl und Übelkeit für eine Erhoungsphase. Dass Speisen wie Kohl aller Art, Zwiebeln, Pilze und Hülsenfrüchte zu Blähungen führen, ist bekannt. Auch frisches Brot, kohlensäurehaltige Getränke und Äpfel können blähen. Doch nicht immer ist eine erhöhte Gasbildung an dem Blähbauch schuld. Manchmal ist der Darm durch Stress, Hektik und Überforderung einfach so aus dem Tritt, dass er nicht in der Lage ist, das Gas wie erforderlich aus dem Verdauungstrakt zu entfernen. Es ist fest im Nahrungsbrei eingeschlossen und erhöht dessen Volumen. Gegen solch akute Beschwerden helfen Medikamente mit dem Wirkstoff Simeticon. Er zersetzt die Gasbläschen physikalisch und wird unverändert wieder ausgeschieden.

Auch wenn sich das Wohlbefinden bald wieder eingestellt hat, sollte dem Verdauungstrakt noch etwas Gutes getan werden. Magenfreundliches Essen sollte mit viel Aufmerksamkeit und Zeit genossen werden. Gründliches Kauen und viel Trinken ist ebenso wichtig wie ausreichende Bewegung, damit der Darm seine Funktion ausüben kann.

Für Entspannung von Körper und Geist können auch Yoga-Übungen wirkungsvoll sorgen. Insbesondere die Verdauungsorgane kann man mit speziell darauf abgestimmten Yoga-Übungen gezielt entspannen. Empfehlenswert ist auch hin und wieder eine Streicheleinheit für den Bauch. Sanfte, kreisende Bewegungen auf Ober- und Unterbauch regen dabei die Darmbewegung an. Gleiches kann auch über eine konsequente Atmung erzielt werden. Sie erfordert eine gewisse Technik und muss geübt werden. Auf dem Rücken liegend atmet man langsam und bewusst tief in den Bauch ein, bis er sich hebt. Ebenso wieder ausatmen. Die Auf- und Abbewegung des Zwerchfells ist für den Darm eine angenehme Massage.

TOP PREISE

Gültig im Mai 2020

ASPIRIN® 500 mg*

20 überzogene Tabletten

38% gespart

4.29 €

~~6,97 €***~~

Magnesium Verla® 300 uno Typ Orange

20 Beutel Granulat

35% gespart

5.99 €

~~9,29 €**~~

octenisept® WUND-DESINFEKTION SPRAY*

50 ml

37% gespart

4.49 €

~~7,18 €**~~

100 ml = 8,98 €

Vagisan® FeuchtCreme

25 g

27% gespart

6.49 €

~~8,99 €**~~

100 g = 25,96 €

elmex® gelée*

25 g

34% gespart

6.49 €

~~9,97 €***~~

100 g = 25,96 €

NasenDuo® Nasenspray*

10 ml

40% gespart

3.79 €

~~6,38 €***~~

100 ml = 37,90 €

Talcid® KAUTABLETTEN*

20 Stück

36% gespart

4.29 €

~~6,76 €***~~

Baldriparan® Stark für die Nacht*

30 Dragees

SPAR PREIS

9.49 €

ASS-ratiopharm® 100 mg TAH*

100 Tabletten

31% gespart

2.99 €

~~4,39 €***~~

Bepanthen® WUND- UND HEILSALBE*

50 g

34% gespart

6.49 €

~~9,97 €***~~

100 g = 12,98 €

VICTORIA APOTHEKE

Anne Cremer-Langfermann • Bahnhofstraße 8 • 52372 Kreuzau • kostenlos anrufen: 0800 - 5237200

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand: 05.02.2020), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. *** Diesen Betrag hat der pharmazeutische Unternehmer an die IFA GmbH nach § 129 Abs. 5a SGB V als Basis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses Produkts mit der gesetzlichen Krankenversicherung gemeldet. Außerhalb der Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenversicherung hat dieser Betrag keine Bedeutung; er ist auch nicht anderweitig verbindlich. Nach § 130 Abs. 1 SGB V haben gesetzliche Krankenversicherungen gegenüber Apotheken Anspruch auf Gewährung eines Rabatts in Höhe von 5 % auf diesen Betrag.